

Inhaltsübersicht

Einführung	23
-------------------------	----

1. Teil

Die Grundlagen der Welthandelsorganisation 28

1. Kapitel: Historische Entwicklung der Welthandelsordnung	28
2. Kapitel: Struktur der Welthandelsorganisation	51
3. Kapitel: Funktion und Prinzipien des Welthandelsabkommens	79

2. Teil

Regelungsbereiche der WTO 95

1. Kapitel: Allgemeines Zoll- und Handelsabkommen, GATT 1994	95
2. Kapitel: Allgemeines Übereinkommen über den Handel mit Dienstleistungen, GATS	97
3. Kapitel: Übereinkommen über handelsbezogene Rechte des geistigen Eigentums, TRIPS	111

3. Teil

Rechtsdurchsetzung in der Welthandelsorganisation 122

1. Kapitel: Präventive Überwachungsinstrumente	123
2. Kapitel: Das Streitbelegungsverfahren der WTO	131
3. Kapitel: Bewertung des Streitbelegungsverfahrens	140

4. Teil

Die globale wirtschaftliche Integration des Staates 147

1. Kapitel: Welthandel in der internationalen Gemeinschaft	148
2. Kapitel: Der offene Staat als Bindeglied der Völkergemeinschaft	162
3. Kapitel: Die völkerrechtliche Rechtsordnung	184

*5. Teil***Deutschland und die Europäische Gemeinschaft
in der Welthandelsorganisation**

	209
1. Kapitel: Deutschland in der Welthandelsorganisation	210
2. Kapitel: Die Völkerrechtssubjektivität der Europäischen Gemeinschaft und der Union	219
3. Kapitel: Die Außenhandelspolitik der Gemeinschaft 224.....	223
4. Kapitel: Die Europäische Gemeinschaft im GATT 1947 und in der WTO	236

*6. Teil***GATT 1947 und WTO im Gemeinschaftsrecht**

	246
1. Kapitel: Umsetzung von Völkervertragsrecht in nationales und Gemeinschaftsrecht	246
2. Kapitel: GATT 1947 im Gemeinschaftsrecht	252
3. Kapitel: WTO im Gemeinschaftsrecht	260

*7. Teil***Die Grenzen der globalen wirtschaftlichen Integration**

	266
1. Kapitel: Der Ratsbeschluß der Europäischen Gemeinschaft zum Welthandelsübereinkommen als Grenze der Integration.....	266
2. Kapitel: Existentielle Staatlichkeit des Staates als Grenze der Integration	273

Ausblick	278
-----------------------	-----

Zusammenfassung der Ergebnisse	280
---	-----

Anhang	287
---------------------	-----

Literaturverzeichnis	295
-----------------------------------	-----

Stichwortverzeichnis	314
-----------------------------------	-----

Inhaltsverzeichnis

Einführung	23
Problemstellung und Zielsetzung.....	23
Gang der Untersuchung	26
<i>1. Teil</i>	
Die Grundlagen der Welthandelsorganisation	28
1. Kapitel	
Historische Entwicklung der Welthandelsordnung	28
I. Die Grundlagen.....	28
1. Bretton Woods System.....	30
2. Internationale Handelsordnung	33
II. Allgemeines Zoll- und Handelsabkommen, GATT 1947.....	34
1. GATT als „Zwischenschritt“	34
2. Havanna Charta.....	36
3. Besonderheiten des GATT 1947	38
4. Die Verhandlungsrunden des GATT 1947.....	43
III. Uruguay-Runde.....	46
2. Kapitel	
Struktur der Welthandelsorganisation	51
I. Aufbau der Schlußakte, „Final Act“.....	52
II. Mitgliedschaft in der WTO	55
1. Ursprüngliche Mitgliedschaft.....	55
2. Neumitgliedschaft – Beitritt zur WTO	57
3. Die WTO-Doppelmitgliedschaft	59
4. Mitgliedschaft Chinas.....	61
5. Austritt aus der WTO	63
6. Teilnahme ohne Mitgliedschaft	64

III. Organe der WTO.....	65
1. Ministerkonferenz	65
a) Singapur-Ministerkonferenz 1996	66
b) Genf-Ministerkonferenz 1998.....	67
c) Seattle-Ministerkonferenz 1999	68
d) Katar-Ministerkonferenz 2001.....	69
2. Allgemeiner Rat	70
3. Sekretariat und Generaldirektor.....	71
IV. Beschlußfassung.....	73
V. Rechtsfähigkeit der WTO.....	75
VI. Internationale Stellung der WTO.....	75
1. Beziehung zu den Vereinten Nationen.....	75
2. Beziehung zu den Nicht-Regierungsorganisationen.....	78

3. Kapitel

Funktion und Prinzipien des Welthandelsabkommens 79

I. Funktion der WTO.....	79
1. Präambel der WTO.....	80
2. Aufgaben der WTO	82
II. Prinzipien der WTO.....	83
1. Grundsatz der Nichtdiskriminierung	85
a) Das Prinzip der Meistbegünstigung	86
b) Das Prinzip der Inländerbehandlung	89
2. Grundsatz der Gegenseitigkeit.....	91
3. Transparenzprinzip.....	93

2. Teil

Regelungsbereiche der WTO 95

1. Kapitel

Allgemeines Zoll- und Handelsabkommen, GATT 1994 95

2. Kapitel

Allgemeines Übereinkommen über den Handel mit Dienstleistungen, GATS 97

I. Struktur und Zielsetzung.....	99
----------------------------------	----

II.	Anwendungsbereich.....	101
III.	Liberalisierungsverpflichtungen.....	104
	1. Meistbegünstigung.....	104
	2. Transparenz.....	108
	3. Regelungen des Marktzutritts.....	108

3. Kapitel

**Übereinkommen über handelsbezogene Rechte
des geistigen Eigentums, TRIPS** 111

I.	Hintergrund zum Abschluß des TRIPS-Abkommens.....	111
II.	Inhalt des TRIPS-Abkommens.....	114
	1. Die Grundsätze des TRIPS-Abkommens.....	114
	2. Die Durchsetzung der Rechte des geistigen Eigentums.....	116
III.	Die wichtigsten materiellen TRIPS-Regelungen.....	117
IV.	Praktische Umsetzung des TRIPS-Abkommens.....	120

3. Teil

Rechtsdurchsetzung in der Welthandelsorganisation 122

1. Kapitel

Präventive Überwachungsinstrumente 123

I.	Die Überprüfung der Handelspolitiken.....	124
	1. Der Mechanismus zur Überprüfung der Handelspolitik.....	124
	2. Die Überprüfung der Europäischen Gemeinschaft.....	126
II.	Der Beschluß zu Notifizierungsverfahren.....	129
III.	Bewertung der Überprüfungs- und Notifizierungsverfahren.....	129

2. Kapitel

Das Streitbelegungsverfahren der WTO 131

I.	Geltungsbereich und Aufgaben des Streitbelegungsverfahrens der WTO.....	132
II.	Die bilateralen Verhandlungen.....	134
III.	Das Panel-Verfahren.....	134
IV.	Berufungsverfahren.....	137
V.	Durchsetzung der Entscheidung.....	138

	3. Kapitel	
	Bewertung des Streitbelegungsverfahrens	140
	<i>4. Teil</i>	
	Die globale wirtschaftliche Integration des Staates	147
	1. Kapitel	
	Welthandel in der internationalen Gemeinschaft	148
I.	Aspekte globaler Wirtschaft.....	148
	1. Wettbewerb der Staaten.....	151
	2. Prozeß der Entstaatlichung der globalisierenden Unternehmen.....	155
II.	Anforderungen an globales wirtschaftliches Handeln.....	157
	2. Kapitel	
	Der offene Staat als Bindeglied der Völkergemeinschaft	162
I.	Staatsbegriff und Völkerrecht im Wandel.....	164
	1. Der souveräne Staat im Völkerrecht.....	164
	2. Der offene Staat im Völkerrecht.....	170
II.	Der freiheitliche Staat im Völkerrecht.....	173
	1. Republikanische Aspekte des Staatsbegriffs.....	173
	2. Die Hoheitsrechte des Volkes.....	178
	3. Kapitel	
	Die völkerrechtliche Rechtsordnung	184
I.	Aspekte des Völkerrechts.....	184
	1. Begriff des Völkerrechts.....	184
	2. Völkerrechtssubjekte.....	192
	a) Staaten und internationale Organisationen.....	193
	b) Einzelmenschen.....	195
	c) Multinationale Unternehmen und NGOs.....	195
	d) Kritische Anmerkung zur Völkerrechtssubjektivität von Nicht-Staaten.....	198
II.	Völkervertragsrecht.....	198

Inhaltsverzeichnis	15
1. Der Begriff des völkerrechtlichen Vertrags.....	198
2. Die Verbindlichkeit von völkerrechtlichen Verträgen.....	201
3. Die Durchsetzung völkerrechtlicher Vertragsverbindlichkeit	203
 <i>5. Teil</i> Deutschland und die Europäische Gemeinschaft in der Welthandelsorganisation	
	209
 1. Kapitel Deutschland in der Welthandelsorganisation	
	210
I. Die auswärtige Gewalt	210
II. Deutschlands Beitritt zu GATT 1947 und WTO.....	215
 2. Kapitel Die Völkerrechtssubjektivität der Europäischen Gemeinschaft und der Union	
	219
I. Die Europäische Gemeinschaft als Völkerrechtssubjekt	219
II. Die Europäische Union als Völkerrechtssubjekt.....	221
 3. Kapitel Die Außenhandelspolitik der Gemeinschaft	
	223
I. Wesentliche Aspekte der gemeinsamen Handelspolitik.....	223
1. Begriff der Handelspolitik.....	224
2. Änderungen des Begriffs der gemeinsamen Handelspolitik durch den Amsterdamer Vertrag.....	227
3. Änderungen des Begriffs der gemeinsamen Handelspolitik durch den Vertrag von Nizza.....	228
II. Handelsbefugnisse der Gemeinschaft.....	229
III. Die Vertragsschlußbefugnis der Europäischen Gemeinschaft.....	233
 4. Kapitel Die Europäische Gemeinschaft im GATT 1947 und in der WTO	
	236

I.	Status und Vertragsabschluß der Europäischen Gemeinschaft im GATT 1947.....	236
II.	Vertragsabschluß und Status der Europäischen Gemeinschaft in der WTO – Das EuGH-Gutachten 1/94	241

6. Teil

GATT 1947 und WTO im Gemeinschaftsrecht	246
--	-----

1. Kapitel

Umsetzung von Völkervertragsrecht in nationales und Gemeinschaftsrecht	246
---	-----

I.	Begriff der unmittelbaren Anwendbarkeit.....	246
II.	Die Lehren zur Umsetzung von Völkerrecht.....	247
III.	Der „umgekehrte“ Monismus.....	250

2. Kapitel

GATT 1947 im Gemeinschaftsrecht	252
--	-----

I.	Bindung an das GATT 1947-Recht.....	253
II.	Unmittelbare Anwendbarkeit des GATT 1947.....	255
	1. Kriterien der unmittelbaren Anwendbarkeit aus der Sicht des Europäischen Gerichtshofs.....	255
	2. Kritische Anmerkung zur ablehnenden Haltung des Europäischen Gerichtshofs.....	258

3. Kapitel

WTO im Gemeinschaftsrecht	260
----------------------------------	-----

I.	Bindung an das WTO-Recht.....	260
II.	Unmittelbare Anwendbarkeit des WTO-Abkommens.....	262

7. Teil

Die Grenzen der globalen wirtschaftlichen Integration	266
--	-----

1. Kapitel	
Der Ratsbeschluß der Europäischen Gemeinschaft zum Welthandelsübereinkommen als Grenze der Integration	
	266
I. Der Ratsbeschluß der Europäischen Gemeinschaft als Vorbehalt?	266
II. Ratsbeschluß als Folge des Reziprozitätsprinzips?	270
 2. Kapitel	
Existentielle Staatlichkeit des Staates als Grenze der Integration	
	273
 Ausblick	 278
Zusammenfassung der Ergebnisse	280
Anhang 1: GATT 1947- und WTO-Mitglieder	287
Anhang 2: Liste der Staaten, die einen Beitritt nicht oder noch nicht beantragt haben	294
Literaturverzeichnis	295
Stichwortverzeichnis	314